



Protokoll

Rechnung 2025 / Budget 2027

der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 22. Juni 2026, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum/Vereinshaus

Vorsitz:	Vize-Kirchenratspräsident, Marcel Hegglin
Protokoll:	Kirschensreiberin, Regula Trütsch
Anwesend:	48 Stimmberechtigte (4 Gäste)
Entschuldigt:	Kirchenratspräsident, Andreas Kaiser, Genesung Hüftoperation vom 15.06.2026 Sandra Pretali
Stimmenzähler:	Simon Leuenberger, Moosstrasse 2, 6313 Menzingen Andreas Etter, Luegetenstrasse 11, 6313 Menzingen

Um 20.01 Uhr begrüsst der Vize-Präsident, Herr Marcel Hegglin, alle anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen des Kirchenrates ganz herzlich zur Kirchgemeindeversammlung. Bei dieser Gelegenheit wird Daniela Hürlimann, neue Pfarreisekretärin mit einem herzlichen Willkommen begrüsst.

1. Verwaltungsbericht des Kirchenrates 2025
2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 16. Juni 2025
3. Genehmigung des Protokolls Wahlen vom Donnerstag, 02. Oktober 2025
4. Jahresrechnung 2025
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
Bericht und Antrag des Kirchenrates
5. Kreditbegehren: WC-Sanierung Pfarreizentrum Erdgeschoss
6. Kreditbegehren: Kapelle St. Bartholomäus, Schönbrunn Edlibach, Gesamtsanierung
7. Finanz- und Investitionsplan 2027 – 2031
8. Budget 2027
Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission
Bericht und Antrag des Kirchenrates
9. Verschiedenes

Traktanden

Die vorliegende Traktanden-Reihenfolge kann nach Anfrage durch den Vize-Präsidenten beibehalten werden.

Der Vize-Präsident erwähnt, dass die Kirchgemeindeversammlung auf einem Tonträger aufgezeichnet wird, dies als Unterstützung für die Schreiberin zur Erstellung des Protokolls. Die Aufnahme wird danach wieder gelöscht.

Der Vize-Präsident, Marcel Hegglin macht einen Hinweis auf die Rückseite der Titelseite der Kirchgemeindevorlage und informiert über das Stimmrecht an der heutigen Kirchgemeindeversammlung wie folgt:

Alle katholischen Frauen und Männer mit Schweizerbürgerrecht und alle auf dem Gemeindegebiet Menzingen lebenden katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr erfüllt haben und seit 5 Tagen in Menzingen angemeldet sind und gemäss Art. 369 ZGB weder entmündigt bzw. bevormundet sind.

Die Kirchgemeindeversammlung wurde gemäss dem Gesetz ordnungsgemäss einberufen. Die Traktanden wurden im E-Amtsblatt ausgeschrieben und die Unterlagen allen Abonnenten des Pfarreiblattes rechtzeitig zugestellt.

Er informiert, dass unter Traktandum 9 (Verschiedenes) die Möglichkeit besteht, Wortmeldungen zu tätigen.

Als Stimmzähler werden Simon Leuenberger und Andreas Etter vorgeschlagen. Die vorgeschlagenen Personen werden vom anwesenden Stimmvolk gewählt.

1. Verwaltungsbericht des Kirchenrates 2025

Der Jahresbericht 2025 (Kirchgemeindeversammlung, Seite 3 – 5) wird nach Einverständnis der Kirchgemeinde nicht vorgelesen und **wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen.**

2. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 16. Juni 2025

Der Vize-Präsident erwähnt, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Gelegenheit hatten, Einsicht in das ausführliche Protokoll zu nehmen. Zum Protokoll sind keine Änderungsanträge eingegangen.

Vize-Kirchenratspräsident Marcel Hegglin bringt den Antrag des Kirchenrates zur Abstimmung:

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 16. Juni 2025 wird genehmigt und der Schreiberin verdankt.

Der Antrag des Kirchenrates **wird einstimmig genehmigt und verdankt.**

3. Genehmigung des Protokolls Wahlen vom Donnerstag, 02. Oktober 2025

Der Vize-Präsident erwähnt, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Gelegenheit hatten, Einsicht in das ausführliche Protokoll zu nehmen. Zum Protokoll sind keine Änderungsanträge eingegangen.

Vize-Kirchenratspräsident Marcel Hegglin bringt den Antrag des Kirchenrates zur Abstimmung:

Das Protokoll der Wahlen vom 02. Oktober 2025 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Der Antrag des Kirchenrates **wird einstimmig genehmigt und verdankt.**

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Daniel Schnider, Finanzen begrüsst die Anwesenden zu dieser Kirchgemeindeversammlung. Daniel Schnider berichtet der Kirchgemeindeversammlung über die Zahlen der Rechnung und die grösseren Abweichungen gegenüber dem Budget. Daniel Schnider lädt die Anwesenden ein Fragen zu stellen, wozu es keine Rückfragen gibt.

Tom Magnusson, Präsident RPK ein «herzliches Willkommen» an die Anwesenden und den Kirchenrat. Die Rechnungsprüfungskommission hat die ganze Rechnung im Detail durchgeschaut und ich kann Ihnen empfehlen dem Antrag des Kirchenrates zuzustimmen. Ein Dank geht an Daniel Schnider, neu Finanzen und dem ganzen Kirchenrat, der sehr sorgfältig gearbeitet hat.

Der **Vize-Präsident** beantragt im Namen des Kirchenrates, der Jahresrechnung 2025 (laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung) und der Verwendung des Ertragsüberschusses von

CHF 79'098.78 unter Zuweisung an kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (Freies Eigenkapital, Konto 2999.00) zuzustimmen. **Der Antrag wird von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig angenommen.**

Auf Antrag der **RPK (Tom Magnusson)** genehmigt die Versammlung die Jahresrechnung 2025 einstimmig und erteilt dem Kirchenrat und der Rechnungsführerin, unter Verdankung der geleisteten Arbeit, Entlassung.

Der **Vize-Präsident** dankt dem Stimmvolk für das entgegengebrachte Vertrauen.

5. Kreditbegehren: WC-Sanierung Pfarreizentrum Erdgeschoss

Kirchenrat, Sven Baumgartner (Bau) trägt das Kreditbegehren der Kirchgemeinde vor. Dabei erklärt er, dass die WC-Anlage in die Jahre gekommen ist und daher eine Sanierung nötig ist (unter Berücksichtigung einer behindertengerechten Ausführung).

Marcel Hegglin, Vize-Kirchenratspräsident stellt den Antrag den „WC-Sanierung Pfarreizentrum Erdgeschoss“ einen Kredit von CHF 190'000.00 zu Lasten der laufenden Rechnung.

Der Antrag **wird ohne Gegenstimme angenommen**, worauf sich der Kirchenrat für die Annahme des Kreditbegehrens bedankt.

6. Kreditbegehren: Kapelle St. Bartholomäus, Schönbrunn Edlibach, Gesamtsanierung

Kirchenrat Sven Baumgartner (Bau) informiert die Kirchgemeinde, dass der Kirchenrat das ursprünglich eingereichte Kreditbegehren zurückstellen musste, da vorgängig Abklärungen mit dem Anstösser notwendig waren. Nach erfolgter rechtlicher Klärung kann die Sanierung nun umgesetzt werden.

Der Vize-Präsident Marcel Hegglin stellt den Antrag an die Kirchgemeinde für die Ausführung der Fassadensanierung Kirche St. Karl Borromäus in Finstersee einen Kredit von CHF 216'000.00 zu Lasten der laufenden Rechnung zu sprechen.

Fred Staub: Hat sich der Kirchenrat Gedanken gemacht, was macht man einmal mit den Kirchen weiterhin? Die Kirchen werden im Jahr 5 – 6 Mal genutzt.

Sven Baumgartner: Grundsätzlich sind wir am Erhalten dieser Kirchen. Die Kapelle St. Bartholomäus ist eine geschätzte Kapelle. Wir vom Kirchenrat sind der Meinung, dass es etwas für die Bevölkerung ist, um Ruhe zu tanken und besinnlich zu sein. Die Rückmeldung der Bevölkerung ist, dass die Kapellen gut gepflegt und sauber sind. Über eine Umnutzung ist nichts bekannt.

Der Antrag wird von der Kirchgemeinde **ohne Gegenstimme angenommen**.

7. Finanz- und Investitionsplan 2027 – 2031

Daniel Schnider: Es ist nicht ein verbindlicher Plan. Als kurzer Ausblick ein Einblick, was wir für Erwartungen haben. Die Jahre 2027 und 2028 werden renovationsintensive Jahre sein. Neben der Kapelle St. Bartholomäus, Schönbrunn ist auch die Kapelle St. Wendelin, Stalden renovationsbedürftig. Der Kirchturm könnte auch noch ein Thema sein, was noch in Abklärung ist. Ab 2029 wird es sehr wahrscheinlich abnehmen. Wir haben ein gutes Eigenkapital und auch eine gute Liquidität.

Der Finanz- und Investitionsplan 2027 - 2031 wird ohne Fragen zur Kenntnis genommen.

Wir haben keinen Investitionsplan.

8. Budget 2027

Daniel Schnider: Berücksichtigt sind bereits die WC-Sanierung Pfarreizentrum Erdgeschoss und die Gesamtsanierung der Kapelle St. Bartholomäus, Schönbrunn Edlibach.

Das Budget 2027 weist einen Ertrag von CHF 2'367'000.00 und einen Aufwand von CHF 2'242'820.00 auf. Der Ertragsüberschuss beträgt 124'181.00.

Vize-Kirchenratspräsident Marcel Hegglin bringt den Antrag des Kirchenrates zur Abstimmung:

Antrag:

1. Die Steuern für das Jahr 2027, namentlich Einkommens- und Vermögenssteuer natürlicher Personen sowie Gewinn- und Kapitalsteuer juristischer Personen auf 9 % zu belassen.
2. Das Budget 2027 unter Berücksichtigung allfälliger Ergänzungen oder Abänderung durch die Kirchgemeindeversammlung zu genehmigen.

Die RPK, Tom Magnusson legt der Kirchgemeindeversammlung nahe, dass wird die Zustimmung machen dürfen.

Das Beibehalten des Steuerfusses von 9 % des kantonalen Einheitssatzes und das Budget zu genehmigen, wird durch die Kirchgemeindeversammlung **einstimmig genehmigt**.

9. Verschiedenes

Der Kirchenrat und der Gemeindeleiter berichten über diverse Geschäfte, Personalwechsel und bevorstehende Anlässe:

9.1 **Informationen**

Informationen aus dem Kirchenrat

Ignazia Hegglin informiert über:

- + Personelle Veränderungen: Stefan Heinzmann, Pfarreiseelsorger hat am 01.01.2026 angefangen, auch Sven Baumgartner, KR und Daniel Schnider, KR haben anfangs Jahr neu gestartet. Daniela Hürlimann, Pfarreisekretärin hat am 01.07.2026 angefangen.

Daniela Hürlimann: Es macht Spass in Menzingen. Bei jedem E-Mail ist ein herzliches Willkommen dabei. Es ist ein guter Start.

- + Verabschiedung Brigitta Spengeler: Wird am 12.07.2026 anlässlich des Gottesdienstes offiziell verabschiedet. Wir geniessen jede Minute, die wir dich noch im Büro haben.

Brigitta Spengeler: Es ist ein Traumberuf Pfarreisekretärin zu sein und das in der Kirchgemeinde Menzingen dies 14 Jahre zu machen. Mit Wehmut werde ich gehen. Ich wünsche meiner Nachfolgerin gleich viel Freude an der Aufgabe.

- + Marina Lekic hat die Ausbildung als Sakristanin mit super Noten bestanden.
- + Neue berufliche Herausforderungen in diesem Jahr: Brigitta Birchler die Stellvertretung von Angelika von Euw hat sich gut eingearbeitet. Doris Baumann ist neu Minipräsdes der Ministranten, Esther Staub hat eine Festanstellung als Hauswartin.
- + Ignazia Hegglin, Personalverantwortliche im KR dankt allen so ein Amt zu übernehmen ist nicht einfach. Die Unterstützung ist einfach da.

- + Sonderprivatauszug 2026: Für Mitarbeitende in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen ist der letzte Auszug eingetroffen (alle 3 Jahre).

Informationen aus der Pfarrei

Christof Arnold orientiert:

- + Neustrukturierung Pastoralraum ab Herbst 2026 und Gottesdienstplan ab Januar 2027

9.2 Kommende Anlässe:

- 12. Juli – Verabschiedung Brigitta Spengeler
- 23. August – Abschied Allenwinden aus Pastoralraum
- 30. August – Verabschiedung Margrit Küng in Unterägeri
- 30. August – Ministrantenaufnahme
- 20. September – ökom. Gottesdienst zum Betttag
- 18. Oktober – Chilbi Menzingen
- 25. Oktober – Chilbi Finstersee
- 15. November – Firmung

9.3 Wortmeldung aus der Gemeinde:

Schwester Gisela Maria: Ich vermisse Bernd Wyss auf der Aufstellung. Er ging immer nach Neuheim und in der St. Annakapelle (Eucharistiefeier).

Christof Arnold: Ich habe nur die Priester aufgeführt, welche angestellt sind.

Urs Zahner: Es sind 4 Kirchgemeinden und alle haben ihre Kirchenräte. Kann es auf Dauer sein, dass dies alles nur in 1 Kirchgemeinde ist?

Christof Arnold: Zuerst wird ein Zusammenarbeitsvertrag gemacht. Auf Dauer kann es sein, dass es 1 Kirchgemeinde wird. Es ist Zukunftsmusik.

Cäcilia Zahner: Am Samstag sind vielfach noch Gedächtnisse der Geschlechter. Werden die auf den Sonntag verlegt?

Christof Arnold: Ich habe sie bewusst nicht aufgenommen. Mit den Familienjahrzeiten kann man sich die Finger verbrennen. Es ist ein Anliegen, dass die Familien es auch am Sonntag machen können.

Josef Staub: Auswirkungen auf die Gottesdienste. Was ist die Auswirkung mit dem restlichen Angebot der Gemeinde?

Christof Arnold: So konkret weiss man noch nichts. Es ist einfach klar, dass viele Angebote in Sachen Familienpastoral in allen Pfarreien angeboten werden. Die Zusammenarbeit wird intensiviert. Wir sind auf dem Weg.

Abschliessend dankt Christof Arnold allen, die für uns und mit uns arbeiten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, schliesst der Vize-Präsident die Versammlung um 21.00 Uhr und dankt für den Besuch der Kirchgemeindeversammlung. Die Anwesenden sind alle herzlich zum handfesten Apéro von Doris Röllin und Renata Elsener eingeladen, welcher gut geschmeckt hat.

Menzingen 23. Juni 2026

Kirchenrat Menzingen



R. Trütsch-Staub
Schreiberin

Eingesehen und für richtig befunden.
Sitzung des Kirchenrates vom 19.08.2026